

## Postkarte von Ferruccio Busoni an Jella Oppenheimer (Berlin, 7. Januar 1922)

7 Jan. 1922.

Verehrte Freundin, wenn Sie diese

Wünsche zur Genesung erreichen, hoffe ich, dass sie bereits vollzogen sei. - Für Ihre guten Zeilen vom Krankenlager aus danke ich Ihnen ganz herzlich. -

Nach Wien zieht es mich, wenn auch mit Zagen. (Ich kenne die Stadt nun seit 45 Jahren!

Ich würde recht wünschen, dass

Postkarte

Herr von Hofmannsthal meinen Aufsatz über die die Oper läse. Vielleicht wollten Sie die Güte haben, ihm diesen zu vermitteln.

Ich grüße Sie

in treuer Ergebenheit

Ihr Ferruccio B.